

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2000

Ausgegeben am 10. Oktober 2000

Teil III

171. Multilaterale Vereinbarung M100 gemäß Rn. 2010 des ADR betreffend die Beförderung von kleinen Mengen von Feuerzeugen und Nachfüllpatronen für Feuerzeuge zu Einzelhändlern

171.

Multilateral Agreement M100

under marginal 2010 of ADR concerning transport of small quantities of 1057 lighters and 1057 lighter refills to retailers

1. By derogation from marginal 2201, 1057 lighters and 1057 lighter refills may be transported under the conditions of marginal 2201a if the provisions of marginal 2210 (1) (a) paragraphs 1.2. and 3. are applied. Packages of such articles shall not weigh more than 10 kg.

2. The lighters and lighter refills shall be packed in the following outer packagings: natural wood boxes conforming to marginal 3527, plywood boxes conforming to marginal 3528, reconstituted wood boxes conforming to marginal 3529 or fibreboard boxes conforming to marginal 3530. The "General conditions of packing" of marginal 3500 (1), (2) and (5) to (7) shall be observed.

3. Each package shall be clearly and durably marked with "UN 1057". This marking shall be displayed within a diamond-shaped area surrounded by a line that measures at least 100 mm × 100 mm. If the size of the package so requires, the dimensions may be reduced provided that the marking remains clearly visible. The quantity of such articles carried in the transport unit shall not exceed 100 kg.

4. A copy of this agreement shall be carried on board the transport unit.

5. This multilateral agreement shall apply to transport operations in all countries signatory to this agreement until 1st January 2005, or until a corresponding amendment to ADR comes into force, whichever is sooner. If it is revoked before by one of the signatories, it shall remain valid until the above mentioned date only for carriage on the territories of the ADR Contracting parties signatory to this agreement which have not revoked it.

(Übersetzung)

Multilaterale Vereinbarung M100

gemäß Rn. 2010 des ADR betreffend die Beförderung von kleinen Mengen von Feuerzeugen und Nachfüllpatronen für Feuerzeuge zu Einzelhändlern

1. Abweichend von den Vorschriften der Rn. 2201 dürfen 1057 Feuerzeuge und 1057 Nachfüllpatronen für Feuerzeuge unter den Bedingungen der Rn. 2201a befördert werden, wenn die Bestimmungen der Rn. 2210 (1a) Abs. 1, 2 und 3 Anwendung finden. Versandstücke mit diesen Gegenständen dürfen höchstens 10 kg wiegen.

2. Die Feuerzeuge und Nachfüllpatronen für Feuerzeuge müssen in folgenden Außenverpackungen verpackt sein: Kisten aus Naturholz nach Rn. 3527, aus Sperrholz nach Rn. 3528, aus Holzfaserwerkstoffen nach Rn. 3529 oder aus Pappe nach Rn. 3530. Die „Allgemeinen Verpackungsvorschriften“ nach Rn. 3500 (1), (2) und (5) bis (7) sind zu beachten.

3. Jedes Versandstück ist deutlich und dauerhaft mit der Aufschrift „UN 1057“ zu versehen. Diese Kennzeichnung muß von einer Linie eingefasst sein, die ein auf die Spitze gestelltes Quadrat mit einer Seitenlänge von mindestens 100 mm × 100 mm bildet. Wenn es die Größe eines Versandstückes erfordert,

darf diese Kennzeichnung geringere Abmessungen haben, sofern sie deutlich sichtbar bleibt. Die Menge der in der Beförderungseinheit beförderten Gegenstände darf 100 kg nicht übersteigen (Bruttomasse).

4. Eine Kopie dieser Vereinbarung ist bei jeder Beförderung mitzuführen.

5. Diese multilaterale Vereinbarung gilt für Beförderungen auf den Hoheitsgebieten der Vertragsparteien des ADR, welche die Vereinbarung unterzeichnet haben, bis zum 1. Jänner 2005 oder bis zum Inkrafttreten entsprechender Änderungen des ADR, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt. Wird sie vorher von einer Vertragspartei, welche die Vereinbarung unterzeichnet hat, widerrufen, so gilt die Vereinbarung bis zum vorgenannten Zeitpunkt nur noch für Beförderungen auf den Hoheitsgebieten jener Vertragsparteien des ADR, die diese Vereinbarung unterzeichnet und nicht widerrufen haben.

Die Vereinbarung wurde von Österreich am 4. September 2000 und von Norwegen am 9. Juni 2000 unterzeichnet.

Schüssel